

Programm Kalenderwoche 01 & 02 vom 04.01.2018 - 17.01.2018

Simpel

Simpel ist 22, aber geistig auf dem Stand eines Kindes. Er ist anders und oft anstrengend, aber ein Leben ohne ihn ist für seinen Bruder Ben unvorstellbar. Als die Mutter stirbt, soll Simpel in ein Heim. Einzig der Vater könnte den Beschluss rückgängig machen. Doch der hat sich vor Jahren abgesetzt. Die Suche nach ihm entwickelt sich zu einer turbulenten Odyssee. Markus Goller hat den Roman von Marie-Aude Murail als bewegende Tragikomödie inszeniert, die alle Fragen von Verantwortung, Pflichtgefühl, Familie und Freundschaft sorgsam aufreift.

Drama/Komödie D, 113 Min. FSK 6 Von Markus Goller. Mit Frederick Lau, David Kross, Emilia Schüle u.a.

The Big Sick

Kumail lebt in Chicago und hat ständig Stress mit seiner konservativen und traditionsbewussten Familie, die ihm fast wöchentlich neue Ehefrauen-Kandidatinnen präsentiert. Als er eine Beziehung mit Emily beginnt, ändert sich daran nichts und ihre Liebe droht zu zerbrechen, als sie erfährt, dass er seinen Eltern noch gar nichts von ihr erzählt hat. Als Emily wegen einer mysteriösen Erkrankung ins Krankenhaus eingewiesen wird, muss Kumail sich entscheiden:

Komödie/Drama, 120 Min. FSK 6. Von Michael Showalter, mit Kumail Ninjiani, Zoe Kazan, Holly Hunter u.a.

Maleika

Regisseur Matto Barfuss ist "der Gepardenmann". Über viele Monate hat er die Gepardin Maleika und ihre Jungen wie ein Familienmitglied durch die freien Wildbahn in Kenia begleitet und dabei einen faszinierenden, dramatischen und atemberaubend nahen Film über das (über-)leben der tapferen kleinen Gruppe gedreht.

Dokumentarfilm D, 106 Min. FSK 0. Von Matto Barfuss

Madame

Die Dinnerparty von Societylady Anne steht unter keinem guten Stern: Auf der prunkvollen Tafel stehen 13 Tischgedecke! Kurzerhand muss die langjährige Angestellte Maria als 14. Gast einspringen. Prompt verliebt sich ihr wohlhabende Tischherr in sie und die entsetzte Anne versucht krampfhaft, das entstandene gesellschaftliche Chaos ins Gleichgewicht und die junge Liebe auseinanderzubringen, während Maria an ihrer neuen Rolle als reiche Geliebte aufgeht... Turbulente Gesellschaftskomödie voller Giftspritzen, Ständesdünkel und stilvoller Gemeinheiten. Selten hat man bei Aschenputtel so gelacht.

Komödie F, 90 Min. FSK 0. Von Amanda Sthers, mit Toni Collette, Harvey Keitel, Rossy de Palma u.a.

Victoria & Abdul

Queen Victoria ist 68 Jahre alt und des höfischen Lebens überdrüssig. Doch der junge Bedienstete

Abdul Karim weckt in der Monarchin neuen Lebensmut. Sehr zum Entsetzen des königlichen Hausstands. Stephen Frears setzt der wahren Geschichte über die tiefe Freundschaft zwischen einer Königin und ihrem Diener ein Denkmal. Judy Dench spielt die greise Königin mit tiefer menschlicher Zerrissenheit.

Drama GB, 112 Min. FSK 6. Von Stephen Frears. Mit Dame Judy Dench, Ali Fazal, Eddie Izzard u.a.

Die Unsichtbaren

Berlin, 1943. Die Reichshauptstadt gilt als „judenrein“. Doch einige Verfolgte können mitten in der Stadt untertauchen. Wenige Vertraute wissen von ihrer wahren Identität und riskieren so ihr eigenes Leben. Vier Überlebende dieser Zeit berichten im Film von ihrer wahnwitzigen Zeit im Auge des Orkans. Geschickte Montagen aus O-Tönen, historischem Archivmaterial und nachgespielter Handlung verschmelzen Fiktion und Dokumentation zu einem äußerst spannenden und lehrreichen Film. Doku-Drama D, 110 Min. FSK 12. Von Klaus Räfle., Mit Max Mauff, Alice Dwyer, Ruby O. Fee, Aaron Altaras u.a.

Mord im Orient Express

Neuverfilmung des Agatha-Christie-Klassikers: Ein hinreißend unterhaltsamer Film von der Art, wie sie heute fast nicht mehr gemacht werden: Regisseur Sir Kenneth Branagh selbst spielt den belgischen Meisterdetektiv, der während einer luxuriösen Zugfahrt herausbekommen muss, wer von den Mitreisenden Passagieren womöglich Johnny Depp ums Eck gebracht hat. Was als luxuriöse Zugfahrt durch Europa beginnt, entwickelt sich schnell zu einem stilvollen, spannenden und aufregenden Krimi-Mysterium.

Krimi USA, 114 Min. FSK 12. Von Kenneth Branagh. Mit Judi Dench, Michelle Pfeiffer, Penelope Cruz, Willem Dafoe, u.a.

Der Mann aus dem Eis

Es war ein Sensationsfund: 1991 fanden Wanderer in den Ötztaler Alpen eine konservierte Leiche aus der Kupferzeit. "Ötzi" war ein Mittvierziger, der geschätzte 5.200 Jahre tot im Schnee lag und durch eine Pfeilattacke in die linke Schulter starb. Viel mehr lässt sich zu dem Leichnam nicht mit Sicherheit sagen und so kursieren seither diverse Mythen und Verschwörungstheorien. Anhand der wenigen gesicherten Fakten konstruiert Regisseur Felix Randau nun eine packende und dramatische Rache- und Überlebensgeschichte, wie sie hätte sein können. Jürgen Vogel durchlebt die Odyssee des Ötzi und sein gnadenloses Ringen mit den Naturgewalten mit überzeugender Kraft. Ganz großes Kino: Ungeschlacht, ursprünglich, wüst, überwältigend und prächtig wie die Kulisse der majestätisch hoch aufragenden Bergwelt

Drama D/IT/AUS, 96 Min. FSK 12. Von Felix Randau. Mit Jürgen Vogel, Franco Nero, André M. Hennicke u.a.

Mauerstraße 6
13591 Berlin
Tel. 030 333 60 81

KINO
im Kulturhaus Spandau



Kassenöffnung 20 Min. vor Vorstellungsbeginn

www.kinoimkulturhaus.de

Besuchen Sie uns!

01/02

Do. 04.01.- Mi. 10.01.2018	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
NEU! The Square	19:30	19:30	19:30	19:30		19:30	19:30
NEU! The Big Sick	17:15	17:15	17:15	17:15	17:15	17:15	17:15
Madame	15:15	15:15	15:15	15:15	10:30 15:15	15:15	15:15
Mord im Orient Express		13:00		13:00		13:00	
Der Mann aus dem Eis	13:15		13:15			11:00	
Die Unsichtbaren	11:00				13:00		
Maleika		11:00		11:00			11:00
Simpel			11:00				
Victoria & Abdul							13:00

Kino, Baby! Filmvorstellung für Familien mit Babys und Kleinkindern

Do, 11.01.2018 - Mi. 17.01.2018	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
The Square	19:30	19:30	19:30	17:30	17:30	17:30	17:30
The Big Sick	17:15	17:15	17:15		20:15	20:15	20:15
Madame	15:15	15:15	15:15	15:30	15:30	15:30	15:30
Mord im Orient Express	13:00			13:15			13:15
Der Mann aus dem Eis			13:15				
Die Unsichtbaren				20:15			
Maleika				11:00			
Simpel			11:00		13:15		
Victoria & Abdul		13:00				13:15	

FILMTIPP! The Square

"Goldene Palme" in Cannes, Gilde-Filmpreis als "Bester Film international" - und jetzt ist die Satire aus Schweden auch noch der "Beste Europäische Film des Jahres". An THE SQUARE muss was dran sein! Im Mittelpunkt steht der Museumskurator Christian, ein höchst attraktiver Kerl, der in seinen schicken Anzügen unheimlich lässig aussieht und auch sonst irre souverän und nervtötend selbstverliebt auftritt. Er hat die moderne Kunstszene und ihre gutbetuchte Klientel fest im Griff - bis das Schicksal ihm eine Verketzung von peinlichen und skandalösen Umständen beschert und ihm und seinen Kunstszene-Schicki-Mikkis den Boden unter den Füßen wegzieht. Die 'New York Times' bringt es auf den Punkt: "Klug - und zum Schreien komisch!"

Komödie/Satire, 151 Min, FSK 12. Von Ruben Östlund. Mit Claes Bang, Elisabeth Moss, Dominic West u.a.